

Internet: [https://peter-hug.ch/lisene/10\\_0827](https://peter-hug.ch/lisene/10_0827)

MainSeite 10.827

Lisene 64 Wörter, 527 Zeichen

**Lisene** (Lesine, Laschene, korrumpiert aus franz. lisière), hervortretender vertikaler Wandstreifen oder pilasterähnliche Verstärkung der Mauer, welche zur Unterabteilung der Umfangswände und als Schmuck der Fassaden, namentlich an Gebäuden romanischen Stils, dient.

Von den Pilastern unterscheiden sie sich durch das Fehlen eines Kapitäls, indem sie glatt durchgehen und untereinander, meist durch einen Bogenfries, verbunden sind.

Ende **Lisene**

Quelle: **Meyers Konversations-Lexikon, 1888**; Autorenkollektiv, Verlag des Bibliographischen Instituts, Leipzig und Wien, Vierte Auflage, 1885-1892;10. Band, Seite 827 im Internet seit 2005; Text geprüft am 7.5.2008; publiziert von Peter Hug; Abruf am 25.1.2022 mit URL:

Weiter: [https://peter-hug.ch/10\\_0828?Typ=PDF](https://peter-hug.ch/10_0828?Typ=PDF)

Ende eLexikon.